



22.03.2013

WARTUNGSCHECK DER DRUCKLUFTANLAGE

Gerade bei der Druckluft wird deutlich: Ein schlecht gewartetes System kostet bares Geld. Durch ein Loch im Druckluftleitungsnetz von nur einem Millimeter Durchmesser strömen bei einem Betriebsdruck von 6 bar etwa 75 Liter Druckluft pro Minute aus. Das sind 36 Tausend Liter pro Arbeitstag, bezogen auf 200 Arbeitstage pro Jahr ca. 7 Millionen Liter.

Der Energieaufwand dafür beträgt ca. 1.000 kWh. Nur der regelmäßige Check von Leckagen schützt vor Energieverschwendung. Es lohnt sich also, auf das Zischen im Betrieb zu achten. Damit kann der Unternehmer seine Energiekosten reduzieren.

DIE WARTUNG PLANEN

Doch was ist bei einer regelmäßigen Wartung zu beachten? In der alltäglichen Routine geht die Inspektion der eigenen Geräte oft unter. Daher sollte ein Mitarbeiter verantwortlich für den Check sein. Die Bundesfachgruppe der Fahrzeuglackierer (BFL) hat Wartungspläne zusammengestellt, die eine Umsetzung im Betrieb erleichtern.

In unserer Serie erhalten Karosserie- und Lackierbetriebe eine Übersicht zum Ablauf eines Wartungschecks: Im [Download](#) erhalten Sie direkt zum Ausdrucken den empfohlenen Wartungsplan des BFL.

Im Mittelpunkt des zweiten Teils unserer Serie geht es um Spritzpistolen, Reinigungsgeräte und Atemmasken.

Ingo Köcher